

## Presse-Information

18. September 2018

Hamburger Hochbahn AG

Christoph Kreienbaum  
 Pressesprecher  
 Büro: 040/32 88-21 21  
 Mobil: 0178/628-21 21  
 presse@hochbahn.de

### Gleisbauarbeiten auf der U3: Busse statt Bahnen

- **Wochenend-Sperrung zwischen St. Pauli und Rathaus**
- **Grund hierfür ist der Neubau einer Weiche**

Von Freitag, 21. September, 21.30 Uhr, bis einschließlich Sonntag, 23. September, Betriebsschluss, fahren zwischen den U3-Haltestellen St. Pauli und Rathaus in beiden Richtungen Busse statt Bahnen. Grund hierfür ist der Neubau einer Weiche durch die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN), die damit den hohen Sicherheitsstand des Hamburger U-Bahn-Netzes erhält und weiter verbessert.



Die HOCHBAHN richtet einen Ersatzverkehr mit Bussen ein, dieser wird im Takt der U-Bahn fahren. Die Fahrzeit im Ersatzverkehr kann sich je nach Verkehrslage um bis zu 20 Minuten verlängern. Um die gewünschten Anschlüsse zu erreichen sollten Fahrgäste an diesem Wochenende mehr Zeit einplanen und gegebenenfalls frühere

Verbindungen wählen. Alternativ sollten Fahrgäste mit dem Fahrtziel St. Pauli wenn möglich auch die Busse der Linien 6, 36, 37 und 112 sowie die S-Bahnen bis Landungsbrücken und Reeperbahn nutzen.

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) befördert mit ihrem eigenen Fahrzeugpark aus mehr als 250 U-Bahnen und 1.000 Bussen über 1,2 Millionen Fahrgäste täglich. Dabei bedient die HOCHBAHN als einer von 34 Partnern im Hamburger Verkehrsverbund (HVV) über 1.400 Haltestellen und ist das größte Verkehrsunternehmen im HVV-Einsatzgebiet. Rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten bei der HOCHBAHN rund um die Uhr für einen attraktiven öffentlichen Personennahverkehr und bequeme, zukunftsorientierte Mobilität in Hamburg.